

Ich habe **Vertrauen** auf Gott, dass er dieses ganze Chaos beheben wird. Wann wissen wir alle nicht so genau, aber ich hoffe sehr bald.

Ich gehe jeden Nachmittag raus in die frische Luft, ich habe die Gelegenheit und möchte sie nutzen. Man sollte Respekt haben, denen gegenüber die in der Pandemie durchhalten und versuchen zu helfen.

Ich freue mich wieder auf die **Freiheit**, Freunde zu treffen, Ausflüge zu machen und wieder etwas zu unternehmen. Ich wünsche auch anderen die Freiheit, da ich weiß, wie es ist, eingesperrt zu sein. Es ist nicht angenehm.

Ich bin relativ gelassen, aber ich weiß ja nicht, wie es anderen mit Corona geht. Ich hatte während dem Homeschooling immer ein kleines bisschen Hoffnung, dass die Schule schnell wieder aufgeht. Ich habe auch jetzt **Hoffnung**, dass alles wieder schön langsam aufgeht. Jeder sollte ein bisschen Hoffnung haben! Hoffnung ist wichtig!

Wir Menschen brauchen während der Pandemie alle ein wenig **Unterstützung**. Meine Familie unterstützt mich so gut es geht, ich sie natürlich auch.

Man braucht **Mut**, um das alles zu schaffen!

Ich bin überzeugt, dass wir das zusammen schaffen!!!

Nadja Hofer / 1B / Mittelschule Kastelruth